

Ihre Brotkrumen: [Geografitti](#) -> [Geoinformation](#) -> [Geogeschäfte](#) -> Erkenntnisleitendes Interesse

Erkenntnisleitendes Interesse

8. März 2010 | Von [ttm](#) | Rubrik: [Geogeschäfte](#)

Meine kleine Einlassung zur [Geschichte von PolyGIS, IAC und SWBB bzw. Caigos](#) von der Intergeo im Vorjahr gehört ja zu den meistgelesenen Stücken hier im Blog. Nun ist in der Fachzeitschrift "Business Geomatics" eine .. naja .. sagen wir mal [Fortsetzung oder vielleicht auch eine Art Replik](#) erschienen, zu der ich mich inhaltlich aufgrund aktuell fehlender Zeit für ausgiebige Recherche nicht äußern will. Allerdings finde ich einige, nennen wir es mal, begleitende Informationen für den Leser ganz hilfreich, die es erleichtern mögen, diesen neuen Beitrag.. öhm ..einzuordnen. Das ganze steht unter dem Oberbegriff des "erkenntnisleitenden Interesses", mit dem Soziologen jene Motive einer Untersuchung benennen, die bewusst oder unbewusst das Ergebnis beeinflussen können. Dazu gehört im konkreten Fall die Tatsache, dass die Business-Geomatics von einem Unternehmen herausgegeben wird, für dessen Haupteigentümer Intergraph und IAC langjährige Kunden im Bereich PR & Öffentlichkeitsarbeit darstellen. Insofern ist die Beurteilung des jetzt direkten Konkurrenten Caigos möglicherweise nicht ganz so unabhängig, wie es auf den ersten Blick erscheint. Der Schwabe spricht in so einem Fall von einem "Geschmäcke".

Allerdings sind auch meine Einlassungen dazu auch nicht wirklich neutral. Da ich bei dieser Zeitung immerhin über sechs Jahre gearbeitet habe, davon rund drei Jahre als Chefredakteur und diese Tätigkeit seinerzeit etwas plötzlich von der damaligen und heutigen Geschäftsleitung beendet wurde, weil ich ein zumindest damals gewünschtes "erkenntnisleitendes Interesse" nicht so recht zu verinnerlichen mochte, kann ich nicht ausschließen, dass ich möglicherweise eine grundsätzlich etwas überkritische Haltung gegenüber meinem ehemaligen Brötchengeber einnehme. Andererseits bilde ich mir ein zu wissen, wie der Laden tickt und dass sich das seit meinem Abtritt nicht wirklich verändert hat.

Mit Sicherheit kann ich aber sagen, dass ich NICHT für Caigos arbeite. Es gab da mal eine Anfrage wg. Pressearbeit, aber irgendwie sind die dann nicht aus dem Quark gekommen und ich bin auch nicht hintergelaufen, weswegen ich deren Pressemitteilungen zumindest sprachlich etwas fragwürdig finde, und nein, das ist keine Bewerbung, und ja, ich stehe jedem ernstgemeinten Bestechungsversuch von dieser Seite aufgeschlossen gegenüber.

Ein Kommentar

[Hinterlassen Sie einen Kommentar »](#)

1. Crack24 [24. März 2010 15:08](#)

Da muss man sich schon wundern, was da in der Business Geomatics veröffentlicht wird.

Und das alles unter dem "Schutz" der Pressefreiheit.

Was mir auffällt:

- Man redet zwar viel über CAIGOS, es gibt aber keinen Link zur CAIGOS, nur zu anderen. Allein das würde dem Leser schon helfen, sich ein Bild über die Aussagen

con CAIGOS zu machen.

- Die CAIGOS-Leute sind offensichtlich nie dazu befragt worden. Zumindest auf den CAIGOS-Seiten kann man zu den Behauptungen der BG gegensätzliche Aussagen lesen. Und offensichtlich ist das auch durch Kundenberichte belegt.
- Die unterschwelligen und tendenziösen Darstellungen der BG bekommen einen anderen Hintergrund, wenn man sich die Geschäftszahlen von IAC, sig media (die Firma hinter der BG, und die von Landscape im Bundesanzeiger anschaut: <http://www.ebundesanzeiger.de>. Die Firmen müssen ja hier ihre Geschäftszahlen jährlich berichten. Daraus erkennt man, dass es denen allen nicht so gut geht.
- Es hat wohl etwas Liebesdienerisches, wenn man hier auf die CAIGOS haut. Offensichtlich erwartet man etwas Segen aus Ismaning. Die Verflechtungen und Interessengemeinschaft sind wohl offensichtlich.

Die GIS-"Branche" ist wohl zu übersichtlich, um da nicht durchzublicken.

Schreiben Sie doch einen Kommentar